



Landkreis
Rotenburg
(Wümme)

Hilfe zur Pflege

Ausschuss für Soziales, Arbeit und Gesundheit am 15.05.2024

www.lk-row.de

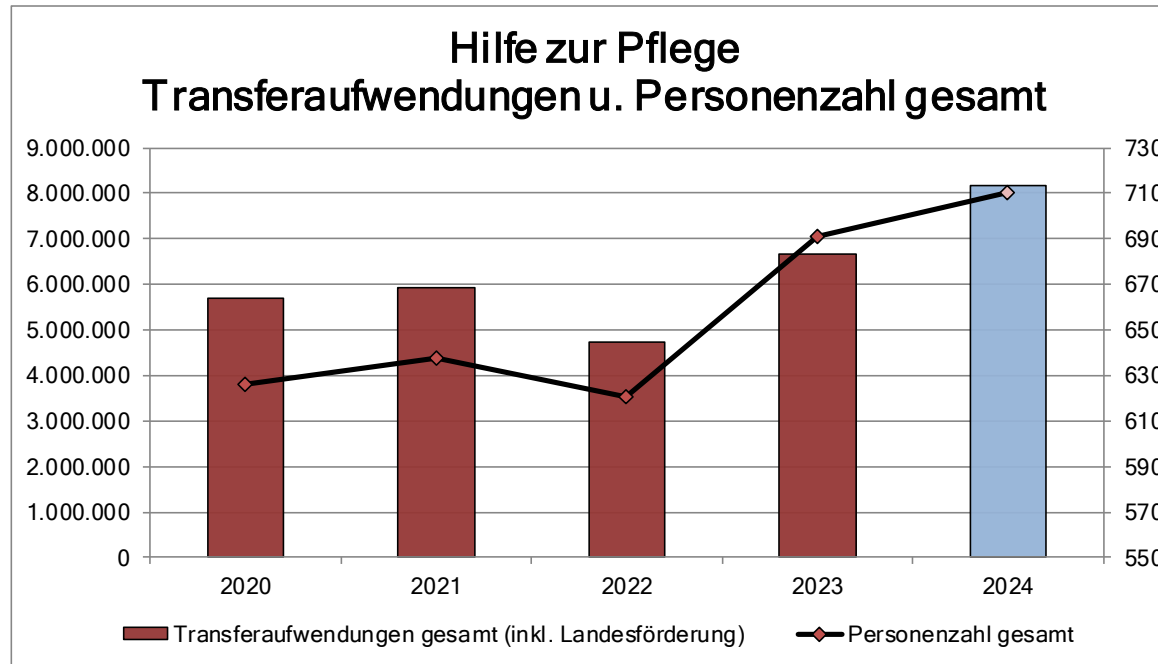
Hilfe zur Pflege, Produkt 31.1.08



1. Leistungs- und Finanzdaten

2. Vereinbarungen nach dem SGB XI
3. Investitionsförderung des Landes für teilstationäre und ambulante Pflegeeinrichtungen nach NPflegeG

Leistungs- und Finanzdaten



Leistungs- und Finanzdaten



Jahr	2020	2021	2022*	2023**	2024 (Plan)
Transferaufwendungen gesamt (inkl. Landesförderung)	5.678.772 €	5.941.087 €	4.737.988 €	6.664.254 €	8.174.500 €
Steigerung Transferaufwendungen zum Vorjahr	18,06 %	4,64 %	- 20,26 %	40,66 %	22,66 %
Personenzahl gesamt	626	638	621	691	710
Steigerung Personenzahl zum Vorjahr	6,10 %	1,92 %	- 2,66 %	11,27 %	2,75 %

*) Seit dem 01.01.2022 gewähren die Pflegekassen einen Zuschuss zum Eigenanteil. Dadurch sanken die Aufwendungen der Hilfe zur Pflege in 2022.

***) Seit dem 01.09.2022 besteht Tarifpflicht in der Pflege. Dadurch steigt der Eigenanteil und damit verbunden die Hilfe zur Pflege ab 2023.

Hilfe zur Pflege, Produkt 31.1.08



1. Leistungs- und Finanzdaten

2. Vereinbarungen nach dem SGB XI

3. Investitionsförderung des Landes für teilstationäre und ambulante Pflegeeinrichtungen nach NPflegeG

Vereinbarungen nach dem SGB XI



- Der örtliche Sozialhilfeträger schließt mit den Pflegeeinrichtungen vor Ort individuelle Entgeltvereinbarungen, wenn mind. 5 % der Plätze von Leistungsbeziehern nach dem 7. Kapitel SGB XII belegt sind.
- Im Landkreis sind hiervon alle Pflegeheime betroffen.
- Verhandelt werden die Sätze gemeinsam mit den Trägern der Einrichtungen und den Pflegekassen.

Vereinbarungen nach dem SGB XI



	Anzahl		Veränderung		Plätze		Veränderung
	2021	2023	2021 - 2023		2021	2023	2021 - 2023
Vollstationäre Einrichtungen	32	29	- 3		2.149	1.962	- 187
Davon:							
Einrichtung mit Abteilung für an Demenz erkrankte Pflegebedürftige	4	3	- 1		64	54	- 10
Einrichtung für Menschen mit geistiger oder geistig/körperlicher Behinderung	1	1	0		40	66	+ 26

Vereinbarungen nach dem SGB XI



Höhe der durchschnittlichen Entgeltvereinbarungen und durchschnittliche Kosten für die Bewohner/innen:

	2018/ 2019	2019/ 2020	2020/ 2021	2021/ 2022	2022/** 2023	2023/ 2024	Steigerung zu 2018/2019
Unterkunft	424,97 €	433,79 €	455,69 €	469,69 €	562,16 €	553,34 €	+ 30,21 %
Verpflegung	152,40 €	155,14 €	157,58 €	160,31 €	198,64 €	192,56 €	+ 26,25 %
EEE 2 – 5*	348,83 €	418,88 €	540,87 €	637,30 €	1.037,32 €**	1.254,83 €**	+ 366,02 %
Invest- Kosten	532,35 €	527,78 €	527,78 €	527,78 €	533,57 €	554,25 €	+ 4,11 %
Eigenanteil	1.452,56 €	1.535,59 €	1.681,91 €	1.795,38 €	2.331,69 €	2.554,98 €	+ 75,89 %

* EEE 2 – 5: Einrichtungseinheitlicher Eigenanteil der Pflegegrade 2 bis 5 = Eigenanteil der Bewohner/innen an den Pflegekosten

** Zum 01.01.2022 wurde ein Zuschuss der Pflegekasse eingeführt. Die hier genannten Beträge sind ohne Abzug des Leistungszuschlags aufgeführt.

*** Seit dem 01.09.2022 besteht Tarifpflicht, dadurch deutlicher Anstieg der Pflegekosten und des Eigenanteils

Hilfe zur Pflege, Produkt 31.1.08



1. Leistungs- und Finanzdaten
2. Vereinbarungen nach dem SGB XI

3. Investitionsförderung des Landes für teilstationäre und ambulante Pflegeeinrichtungen nach NPflegeG

Investitionsförderung NPflegeG



Für teilstationäre Pflegeeinrichtungen erfolgt die Investitionsförderung nach den Belegungszahlen der Einrichtungen.

Anzahl der teilstationären Pflegeeinrichtungen, die die Landesförderung in Anspruch nehmen und Höhe der ausgezahlte Förderungen:

Jahr	2019	2020	2021	2022	2023
Anzahl	20	21	21	20	23
Förderhöhe	542.648 €	499.928 €	552.426 €	535.837 €	544.612 €

Investitionsförderung NPflegeG



Für ambulante Pflegeeinrichtungen erfolgt die Investitionsförderung nach den von der Pflegekasse gewährten Punktwerten. Voraussetzung für die Gewährung ist eine fristgerechte Antragstellung.

Anzahl der ambulanten Pflegeeinrichtungen, die die Landesförderung in Anspruch nehmen und Höhe der ausgezahlte Förderungen:

Jahr	2019	2020	2021	2022	2023
Anzahl	16	16	17	17	17
Förderhöhe	471.150 €	474.821 €	433.460 €	388.126 €	390.783 €



Ansprechpartnerin:

Landkreis Rotenburg (Wümme)

Sozialamt

Antje Brünjes

04261/983-2550

antje.bruejjes@lk-row.de